

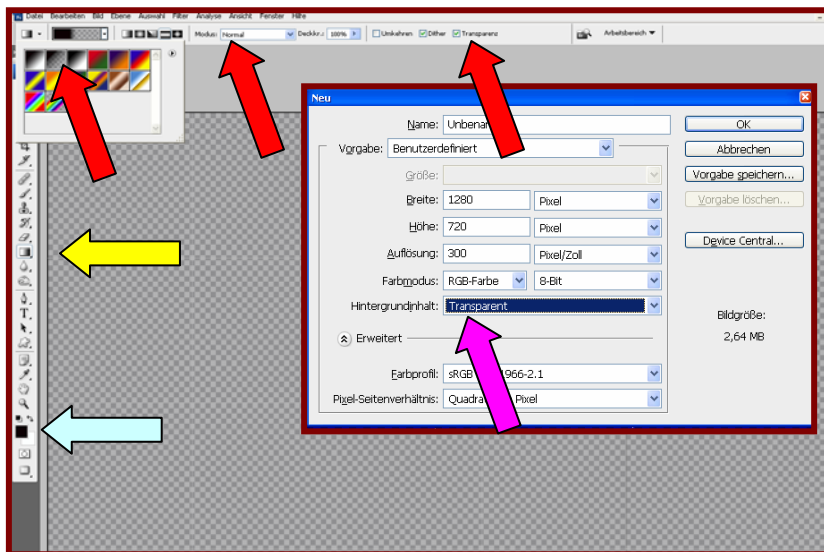
# Neuerung in m.objects 4.5 Tipp 327

## Dynamische Masken mit Soft - Überblendung



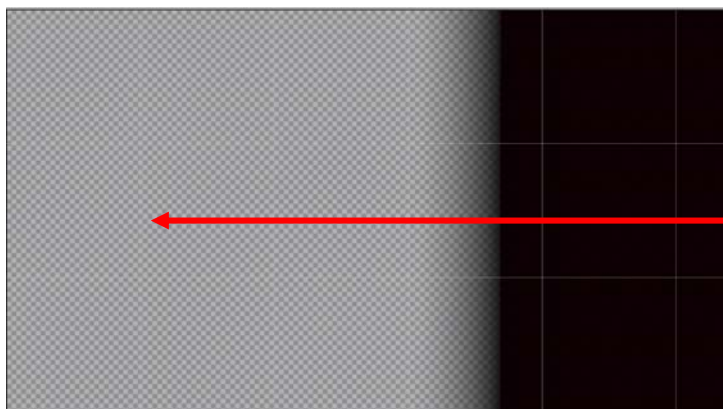
Harald Schneider

Sicher hat jeder m.objects Anwender schon das eine oder andere Mal in seiner Schau nach einer Überblendung gesucht, die besonders sanft - ja in der das neue Bild geradezu schwebend erscheint. Nun auch das lässt sich mit Hilfe von dynamischen Masken realisieren.



Man erstellt sich eine Maske, die einen horizontalen Hintergrundverlauf hat. Mit Photoshop ist das schnell erstellt. Mit **Datei neu** od. **Strg + N** wählt man einen neuen Hintergrund der Größe ca. **1400 x 1050** aus bzw. beim 16 zu 9 Format **1280 x 720**. Als Hintergrundfarbe wählt man **Transparent** (lila Pfeil) Dann muss man die Vordergrundfarbe auf **schwarz** einstellen (hellblauer Pfeil) Jetzt das Verlaufwerkzeug (G) auswählen (gelber Pfeil) und die Werkzeuge wie links zu sehen,

eintragen (rote Pfeile). Dann mit der Maus eine Linie nach links oder rechts ca. 2/3 des Bildes ziehen und loslassen. Nach links ziehen ergibt den transparenten Teil links. Nach rechts ziehen ergibt den transparenten Bildteil rechts.

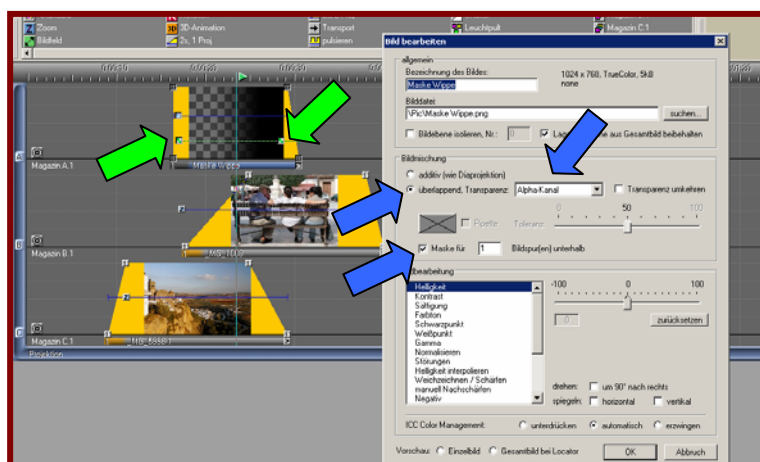


Und falls es nicht zusagt, löscht man im Protokoll diesen Arbeitsschritt und wiederholt ihn in abgeänderter Form. Abspeicherung im **png** – Dateiformat. Die so erstellte Maske wird eine Spur über das einzublendende Bild gesetzt und mit Doppelklick auf den grauen Balken das Dialogfenster geöffnet.

Jetzt muss man noch **überlappend Transparenz** anklicken und **Alpha-Kanal** auswählen. Und zum Schluss ein Häkchen in Maske u. eine **1** in **Bildspuren unterhalb** setzen (blaue Pfeile).

Zum Schluss müssen noch **2 Bildfeld-buttons** auf die Maske gesetzt werden. (grüne Pfeile) Also den 1. links setzen und dann auf der virtuellen Leinwand den Pinkrahmen so verschieben, dass das darunterliegende Bild noch nicht zu sehen ist.

Den 2. Bildfeldbutton am Ende der Maske und den Pinkrahmen ganz rechts aus dem Vorschauenfenster herauschieben. Das Ergebnis durch einen Probelauf kontrollieren. Es kann auch nötig sein, dass ein besseres Ergebnis dadurch erzielt wird, indem man auf die Maske



noch einen Zoombutton setzt, um den Effekt der Überblendung der Maske einzugrenzen oder zu erweitern.

Aber das muss man ausprobieren. Auch die Anordnung der beiden Bilder übereinander, die überblendet werden sollen, ist reines Austesten. In der Anlage ist außer der **mos** Datei auch eine **Exe**.

Harald Schneider